
Vollzugsverordnung zum Wasserrechtsgesetz ¹

(Änderung vom 5. Juli 2011)

Der Regierungsrat des Kantons Schwyz beschliesst:

I.

Die Vollzugsverordnung zum Wasserrechtsgesetz vom 13. September 1976² wird wie folgt geändert:

§ 11 Abs. 2

² Die Einschätzung von privaten und öffentlichen Werken und Anlagen erfolgt aufgrund des Realwertes. Dabei gelten folgende Ansätze:

Autobahnen (Gesamtfläche inklusive Nebenanlagen)	Fr. 125.--/m ²
Hauptstrassen und Verbindungsstrassen (Gesamtfläche inklusive Nebenanlagen)	Fr. 85.--/m ²
Nebenstrassen, Parkplätze, Abstellflächen und dergleichen	Fr. 60.--/m ²
Wald- und Erschliessungsstrassen	Fr. 25.--/m ²
Bahngeleiseanlagen inklusive Leitungen	
Nebenanlagen, ausser Bahnhofgebäude	Fr. 2420.--/ml
Bahnanlagen Einspur	Fr. 1450.--/ml
Hochspannungsanlagen über 380 kV inklusive Masten	Fr. 305.--/ml
Hochspannungsanlagen 130-380 kV inklusive Masten	Fr. 185.--/ml
El. Leitungen 50-130 kV und Koaxialkabel PTT	Fr. 125.--/ml
El. Leitungen, Telefon-, Wasser- und Gasleitungen	Fr. 65.--/ml
Militärische Bauten und Anlagen: Gemäss separater Vereinbarung mit dem VBS.	

II.

¹ Dieser Beschluss wird im Amtsblatt veröffentlicht und nach Inkrafttreten in die Gesetzsammlung aufgenommen.

² Er tritt am 1. August 2011 in Kraft.

Im Namen des Regierungsrates
Der Landesstatthalter: Peter Reuteler
Der Staatsschreiber: Dr. Mathias E. Brun

¹ SRSZ 451.111.

² GS 16-799.